



[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]
Partnerschaft von Rechtsanwälten



Akademie
Dr. Obladen

www.ggsc.de

www.obladen.de

Seminar

Straßenreinigung und Grünflächenpflege

Anpassen des Ortsrechts an die aktuelle Rechtsprechung.

Reorganisation der Reinigungsaufgaben. Steigern der Reinigungsqualität.

Kooperation und Synergieeffekte zwischen Straßenreinigung und Stadtgrün.

19. Juni 2019

10:00 bis 17:00 Uhr

Holiday Inn Lübeck

Travemünder Allee 3

23568 Lübeck

Referenten

Katrin Jänicke, Rechtsanwältin und Partnerin im Anwaltsbüro Gaßner, Groth, Siederer und Coll. (Berlin)

Dipl.-Ing. Axel Raue, Landschaftsarchitektur und Umweltplanung, Betriebsleiter Osnabrücker Servicebetriebe

Kathrin Saenger, stellv. Betriebsleiterin Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm

Dr. Manuel Schwind, Rechtsanwalt im Anwaltsbüro Gaßner, Groth, Siederer und Coll. (Berlin)

Teilnehmer

Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer, Werk- und Amtsleiter sowie an Verantwortliche aus der Straßenreinigung, des Winterdienstes und der Grünflächenpflege, die mit der Ausgestaltung und Umsetzung des Ortsrechts zur Straßenreinigung, mit Fragen der Kalkulation und mit der Organisation der Grünflächenpflege betraut sind.

Nutzen

Ein gepflegtes Stadtbild trägt zur Zufriedenheit der Bürger bei. Saubere Straßen und instandgehaltene Grünanlagen stellen ein Aushängeschild für Gastronomie, Gewerbe und Tourismus dar. Dieses Ziel ist gleichwohl mit einem erheblichen Aufwand verbunden. So gilt es das Ortsrecht zur Straßenreinigung nach den Vorgaben der Rechtsprechung auszugestalten. Zur Grünflächenpflege stellt sich die Frage, ob und wie Synergieeffekte mit der Straßenreinigung möglich sind.

Das Seminar gibt Hinweise zur gerichtsfesten Ausgestaltung des Ortsrechts und zur Kalkulation der Gebühren. Beleuchtet wird das Spannungsfeld zwischen dem Satzungsrecht nach Maßgabe der Rechtsprechung und den mitunter gegenläufigen Interessen aus Politik und Bürgerschaft. Das Seminar ist primär am Landesrecht in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern ausgerichtet. Die Vorträge bieten auch Teilnehmern/innen aus anderen Bundesländern Impulse, über notwendige Änderungen des Ortsrechts nachzudenken. Im Block „Grünflächenpflege“ liegt der Schwerpunkt auf der organisatorischen Verzahnung von Straßenreinigung und Grünflächenpflege.

19. Juni 2019 in Lübeck

Straßenreinigung und Grünflächenpflege

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

10:00 K. Jänicke: Rechtliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung

Straßenreinigungsverordnung. Straßenreinigungsgebührensatzung. Umfang der Reinigungspflicht. Sommer- und Winterdienstklassen. Straßenverzeichnis. Festlegung von Kriterien für die Zuordnung zu den Reinigungs-/Winterdienstklassen. Übertragung der Reinigungspflicht. Frontmeter-, Flächen- und Quadratwurzelmaßstab. Hinterlieger. Straßenreinigung „außerorts“.

11:30 A. Ruae: Synergiepotenziale und Leistungsstandards

Regelwerk der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau. Pflege in Bildern für die interne und externe Kommunikation. Messbare Qualitätsniveaus in der Straßenreinigung und Grünflächenpflege. Einheitliche Standards.

12:30 Mittagspause

13:30 K. Jänicke: Abgrenzung Straßenreinigung und Grünflächen

Grünstreifen. Nebenflächen. Trennstreifen und Straßenbegleitgrün als Bestandteil der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung. Überblick über die landesrechtlichen Regelungen und Rechtsprechung.

14:00 K. Jänicke: Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren

Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren. Gleichheitsgrundsatz. Öffentliches Interesse und Gemeindeanteil. Aktuelle Rechtsprechung. Getrennte Gebühren für den Sommer- und Winterdienst. Aussonderung leistungsfremder Kosten. Aufbau der Kalkulation. Nachberechnung. Über- und Unterdeckungen.

15:00 Kaffeepause

15:30 K. Saenger: Übernahme von Teilaufgaben der Grünflächenpflege

Bisherige Erledigung durch das Tiefbauamt. Ergebnisse einer Organisationsuntersuchung, neue Arbeitsteilung, Zuständigkeit und Synergieeffekte. Fallstudie Ergebnisverbesserung.

16:15 Dr. M. Schwind: Exkurs Straßenausbaubeiträge

Ausbaubeiträge für Straßen und Grünflächen. Aktuelle Rechtsprechung zu wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen. Diskussion über die Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen.

Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

490,00 €

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Akademie Dr. Obladen GmbH

[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]

Katharinenstrasse 8
D-10711 Berlin
Stralauer Platz 34
D-10243 Berlin

info@obladen.de
www.obladen.de
berlin@ggsc.de
www.ggsc.de

info@kommunalwirtschaft.eu
www.kommunalwirtschaft.eu
Tel. +49 (0) 30.7261026.0
Fax +49 (0) 30.7261026.10